



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Bericht über das Audiovisuelle Medienzentrum (AVMZ) im Studienjahr ...

Audiovisuelles Medienzentrum <Paderborn>

Paderborn, 1986/87 - 1995/96

2.1.1. Allgemeine Abteilung der Mediothek und Audiothek

urn:nbn:de:hbz:466:1-41621

Materialien besser nutzen zu können, wurde zunächst noch zurückgestellt. Das Verwaltungsrechenzentrum hat in Kooperation mit dem AVMZ damit begonnen, eine Dokumentationslösung zu suchen, die sich mit dem bestehenden Rechnersystem realisieren läßt. Der Vorteil dieser Lösung wäre die hard- und software-gerechte unmittelbare Betreuung durch Mitarbeiter des VRZ und damit Entfallen des Kaufs einer mehrplatzfähigen PC-Konfiguration und der dazu gehörigen System- und Dokumentationssoftware (ca. 35.000 DM).

2.1.1. Allgemeine Abteilung der Mediothek und Audiothek

Die Nutzungsdaten dieses Bereichs werden in den folgenden beiden Tabellen nach zeitlichen bzw. fachlichen Gesichtspunkten zusammengefaßt.

Übersicht über die Nutzungsintensität in der Audiothek und allg. Abteilung der Mediothek in den Semestern und der vorlesungsfreien Zeit pro Monat

Monat/Jahr	monatl. Zahl der Nutzungsvorgänge	Zahl pro Semester + vorlesungsfreie Zeit
Oktober 1986	1.752	1986/87 insgesamt
November	1.193	
Dezember	922	5.406
Januar 1987	755	
Februar	1.005	vorlesungsfr. Zeit
März	648	1.094
April	619	Sommersemester 1987
Mai	759	
Juni	578	2.319
Juli	707	
August	538	vorlesungsfr. Zeit
September	664	1.909

Gesamt: 9.403

**Nutzung der allg. Abteilung der Mediothek und der
Fachabteilung Audiothek**

Nutzungsbereich/ Nutzungsart	Anzahl der Nutzungsvorgänge
Allgemeine Beratung bezüglich der Nutzung der Mediothek	933
Allgemeine Abteilung der Mediothek (Sichtung u. Studium der vorhandenen Medienliteratur, Sichtung u. Ausleihe von Filmen, Dias, Tonträgern, Arbeitstransparenten etc. für Lehrveranstaltungen aller FBe)	1.549
Nutzung der medienbezogenen Zeitschriften	1.024
Sonstige Nutzung und Dienstleistungen wie z.B. Geräte bereitstellen zur Sichtung der div. Medien, Koordination der Raumbelugung, Vergabe der Schlüssel für Sprachlaborräume, Veranlassen der Reparatur von defekten Geräten, Ausdrücke der Computerdokumentation, Bandkopien f. Lehre	816
Beratung bezüglich des Sprachlernens und -lernens (u.a. Eingangsberatung bei Wahl des geeigneten Sprachlehrwerks entsprechend Vorkenntnisstand und Lernziel, Beratung bei Lernschwierigkeiten, technischen Problemen etc.)	1.540
Audiothek (kursorische Beratung von audiovisuellen Sprachlernprogrammen an den Sprachlernplätzen der Audiothek)	1.867
Führungen im Rahmen der O-Phasen, Besuchergruppen, auswärtige Besucher des AVMZ	490
studentische Nutzer nach 16.00 Uhr	933
Betreuung der Nutzer aus der Region im Rahmen der Aktivitäten der Betriebs-einheit Sprachlehre (nach 16.00 Uhr)	251
Gesamt:	9.403

Da im Vorjahresbericht eine detaillierte Schilderung aller im Bereich der allgemeinen Abteilung der Mediothek und der Audiothek anfallenden und durchzuführenden Arbeiten vorgenommen wurde, diese sich auch nicht wesentlich geändert haben, kann im Rahmen dieses Berichts darauf verzichtet werden.

Erwähnenswert ist jedoch der gestiegene Bedarf an Sprachlehrmaterialien insbesondere der Abteilungen Soest und Meschede.

Die Audiothek hat sich bemüht, der verstärkten Nachfrage durch Bereitstellen von Arbeitskopien nachzukommen.

Nachteilig für die Nutzer der Audiothek wirkt sich inzwischen aus, daß seit zwei Jahren keine Mittel für neue Sprachlehrmaterialien durch die Betriebseinheit Sprachlehre (BESL) des FB 3 bereitgestellt wurden. Auf ihre Verantwortung im inhaltlichen Bereich, die Veralterung und zusätzlichen Neubedarfe an Sprachlehrmaterialien wurde die BESL immer wieder hingewiesen, jedoch ohne Erfolg.

Anläßlich der Vorlage des AVMZ-Vorjahresberichts im Senat am 11.03.87 wurde die Frage der Zusammenarbeit zwischen AVMZ und BESL gestellt. Dabei wurden nochmals die durch Rektorsvereinbarungen und Satzung klar abgegrenzten Zuständigkeiten beider Einrichtungen für den Sprachlehrbereich herausgestellt.

Die im Senat angesprochene evtl. Zuordnung der Audiothek zum theoretischen Gebilde BESL hat sich aus organisatorischen und medienbetreuerischen Gründen nicht ergeben, so daß diese Intention nicht weiter verfolgt werden mußte.